

480174-2026 - Ergebnis

Deutschland – Recycling von Siedlungsabfällen – Verwertung von Altpapier (PPK) für den Kreis Mettmann

OJ S 132/2026 13/07/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kreis Mettmann - Die Landrätin, Amt 10 -Zentrale Vergabestelle-

E-Mail: frank.grebe@kreis-mettmann.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Verwertung von Altpapier (PPK) für den Kreis Mettmann

Beschreibung: Verwertung von Altpapier (PPK) für den Kreis Mettmann im Zeitraum 01.01.2027 - 31.12.2029

Kennung des Verfahrens: 832d8fbb-5df3-4988-b6fb-92b07ce9bf1

Interne Kennung: KME-VA-2026.04.95.47329

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90514000 Recycling von Siedlungsabfällen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: siehe Leistungsbeschreibung

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXSBYY6YT1XCTFJK# 1. Angebote sind in elektronischer Form über das Vergabeportal einzureichen. Eine Abgabe des Angebotes schriftlich, per Telefax bzw. E-Mail oder die Nachrichtenfunktion des Vergabeportals ist ausgeschlossen. Es werden nur Angebote berücksichtigt, die fristgerecht eingereicht wurden. 2. Macht der Bieter von einem registrierungsfreien Zugang Gebrauch, ohne seine Kontaktdaten zu registrieren, ist er verpflichtet, bis zum Termin für den Eingang der Angebote zu kontrollieren, ob die Vergabestelle eine Änderung der Vergabeunterlagen, Fragen- und Antwortenkataloge oder Terminverschiebungen mitgeteilt hat. 3. Bitte beachten Sie, dass Sie für die Abgabe aller notwendigen Erklärungen für das Angebot die bereit gestellten Musterformulare verwenden sollten. Dies erleichtert die Prüfung und stellt sicher, dass das Angebot vollständig ist. 4. Bieterfragen stellen Sie bitte ausschließlich über das Vergabeportal. Sämtliche Kommunikation zum Verfahren wird ausschließlich über das Vergabeportal abgewickelt. 5. Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zulässig. 6. Es findet

ein einstufiges offenes Verfahren statt. Es werden nur einmalig Angebote abgefragt. Es finden keine Verhandlungen über die Angebote und keine Präsentationstermine statt. 7. Bei technischen Problemen mit dem Vergabeportal wenden Sie sich bitte direkt an die Hotline des Vergabeportals bzw. den dortigen Support. 8. Während des laufenden Vergabeverfahrens sind die Bieter im Interesse der Gleichbehandlung gehalten, nicht auf andere Weise (zum Beispiel mündlich oder telefonisch) mit der Vergabestelle Kontakt aufzunehmen. 9. Weitere Informationen ergeben sich aus den übrigen zur Verfügung gestellten Unterlagen. 10. Die Vergabestelle wird ab einer Auftragssumme von mehr als EUR 30.000,00 für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz ("MiLoG") einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister einholen (§ 19 Abs. 4 MiLoG). Negative Eintragungen in dem Auszug können zum Ausschluss führen. 11. Der Kreis Mettmann hat zum 01.01.2027 die Verwertung von Altpapier aus Privathaushalten zu vergeben. Dabei handelt es sich um ein Sammelgemisch von Verpackungen und Nichtverpackungen aus Papier, Pappe und Karton (PPK). Im Folgenden wird dieses Gemisch nur noch "Altpapier" genannt. 12. Die Leistung wird für den Zeitraum 01.01.2027 bis zum 31.12.2029 (drei Jahre) in einem Los ausgeschrieben. 13. Der Bieter hat im Rahmen seiner Leistungserbringung jährlich zwischen 18.000 Mg/a und 30.000 Mg/a gemischtes Altpapier zu übernehmen und zu verwerten. Die in den Jahren 2022 bis 2024 verwerteten Altpapiermengen sowie die Auswertungsgrößen sind in den Ausschreibungsunterlagen aufgeführt. 14. Nach Ablauf jeweils eines Kalenderjahres, erstmals zum 01.01.2028, können die im Angebot vereinbarten Entgelte nach Maßgabe der besonderen vertraglichen Bedingungen sowohl vom Auftragnehmer als auch von Auftraggeber angepasst werden. Sollten sich die Abfallmengen wesentlich ändern (Unter-/Überschreitung der vereinbarten Jahres-Mengenspannbreite gemäß den Preisblättern des Angebotsvordruckes) kann unter Berücksichtigung der Regelungen der besonderen vertraglichen Bedingungen eine Anpassung der Einzelentgelte ermittelt werden. 15. Das Zuschlagskriterium ist zu 100% der Preis. Der Anbieter mit dem höchsten Punktwert erhält den Zuschlag. Berechnung des Punktwerts: Das Angebot mit dem höchsten Verwertungserlös abzüglich der Kosten erhält einen Punktwert von 100. Alle anderen Angebote einen entsprechend dem Prozentwert der Abweichung vom Angebot mit dem Punktwert 100 reduzierten Punktwert.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Verwertung von Altpapier (PPK) für den Kreis Mettmann

Beschreibung: Der Kreis Mettmann hat zum 01.01.2027 die Verwertung von Altpapier aus Privathaushalten zu vergeben. Dabei handelt es sich um ein Sammelgemisch von Verpackungen und Nichtverpackungen aus Papier, Pappe und Karton (PPK). Im Folgenden wird dieses Gemisch nur noch "Altpapier" genannt. Die Leistung wird für den Zeitraum 01.01.2027 bis zum 31.12.2029 (drei Jahre) in einem Los ausgeschrieben. Das Altpapier aus dem Kreis Mettmann ist an folgenden Umschlagstellen / Umschlaganlagen zu übernehmen: - REMONDIS Rhein-Wupper GmbH & Co. KG, Schneiderstr. 52, 40764 Langenfeld - KDM GmbH, Lintorfer Weg 83, 40885 Ratingen - Drekopf Recyclingzentrum Essen GmbH, Haberstr. 16-20, 42551 Velbert Der Bieter hat im Rahmen seiner Leistungserbringung jährlich zwischen 18.000 Mg/a und 30.000 Mg/a gemischtes Altpapier zu übernehmen und zu verwerten. Die in den Jahren 2022 bis 2024 verwerteten Altpapiermengen sowie die Auswertungsgrößen sind in den Ausschreibungs-unterlagen aufgeführt. Der Auftragnehmer

hat ab dem 01.01.2027 alle zwischen der Übernahme an den vom Auftraggeber vorgegebenen Übernahmestellen und der abschließenden Verwertung des Altpapiers notwendigen Zwischen- bzw. Weitertransporte durchzuführen. Alle vom Auftragnehmer für die Leistungserbringung eingesetzten Transportfahrzeuge müssen mindestens die Abgaswerte der EURO-VI-Norm einhalten. Nach Ablauf jeweils eines Kalenderjahres, erstmals zum 01.01.2028, können die im Angebot vereinbarten Entgelte nach Maßgabe der besonderen vertraglichen Bedingungen sowohl vom Auftragnehmer als auch von Auftraggeber angepasst werden. Sollten sich die Abfallmengen wesentlich ändern (Unter-/Überschreitung der vereinbarten Jahres-Mengenspannbreite gemäß den Preisblättern des Angebotsvordruckes) kann unter Berücksichtigung der Regelungen der besonderen vertraglichen Bedingungen eine Anpassung der Einzelentgelte ermittelt werden. Das Zuschlagskriterium ist zu 100% der Preis. Der Anbieter mit dem höchsten Punktwert erhält den Zuschlag. Berechnung des Punktwerts: Das Angebot mit dem höchsten Verwertungserlös abzüglich der Kosten erhält einen Punktwert von 100. Alle anderen Angebote einen entsprechend dem Prozentwert der Abweichung vom Angebot mit dem Punktwert 100 reduzierten Punktwert.
Interne Kennung: KME-VA-2026.04.95.47329

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90514000 Recycling von Siedlungsabfällen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: siehe Leistungsbeschreibung

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Alle vom Auftragnehmer für die Leistungserbringung eingesetzten

Transportfahrzeuge müssen mindestens die Abgaswerte der EURO-VI-Norm einhalten.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Höchster Verwertungserlös abzgl. Kosten

Beschreibung: Das Angebot mit dem höchsten Verwertungserlös abzüglich der Kosten erhält einen Punktwert von 100. Alle anderen Angebote einen entsprechend dem Prozentwert der Abweichung vom Angebot mit dem Punktwert 100 reduzierten Punktwert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein zulässiger Nachprüfungsantrag kann bei der unter Ziffer VI.4.1 genannten Stelle bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden. Auf die Rügepflichten des Bewerbers/Bieters gemäß § 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt; die in § 134 Abs. 2 GWB genannte Frist von 10 bzw. 15 Kalendertagen läuft auch dann ab, wenn der Bieter einen Vergaberechtsverstoß gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB gerügt oder die Vergabestelle eine Rüge mit einem Hinweis auf § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB zurückgewiesen hat. Ferner wird auf § 135 GWB hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kreis Mettmann - Die Landrätin, Amt 10 -Zentrale Vergabestelle-

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 5 954 352,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner**Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: REMONDIS Rhein-Wupper GmbH & Co.KG

Angebot:

Kennung des Angebots: 3 - 7762725

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 5 954 352,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 1

Titel: REMONDIS Rhein-Wupper GmbH & Co.KG, 40599 Düsseldorf

Datum des Vertragsabschlusses: 10/07/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 5

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 5

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und aufgrund eines ungewöhnlich niedrigen Preises oder aufgrund ungewöhnlich niedriger Kosten als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 4 998 000,00 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 5 954 352,00 EUR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kreis Mettmann - Die Landrätin, Amt 10 -Zentrale Vergabestelle-

Registrierungsnummer: 051580024024-31001-97

Postanschrift: Düsseldorfer Str. 26

Stadt: Mettmann

Postleitzahl: 40822

Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Land: Deutschland

E-Mail: frank.grebe@kreis-mettmann.de

Telefon: +49 2104991056

Fax: +49 2104994248

Internetadresse: <https://www.kreis-mettmann.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: DE812110859

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473055

Fax: +49 2211472889

Internetadresse: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: REMONDIS Rhein-Wupper GmbH & Co.KG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen

Registrierungsnummer: HRA 14692 Düsseldorf

Postanschrift: Karl-Hohmann-Strasse 15-17

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40599

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

Internetadresse: <http://www.remondis.de>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9345967d-f3ff-441b-a84f-50e17aebdcf4 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/07/2026 10:57:54 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 480174-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 132/2026

Datum der Veröffentlichung: 13/07/2026